

Anfrage Antrag

öffentlich

nichtöffentlich

Vorlage-Nr.: 244/11

zur Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am: 8.September2011

Einreicher	Beantwortung;	<input type="checkbox"/> mündlich <input type="checkbox"/> schriftlich
SPD Fraktion	zur Vorberatung an:	<input type="checkbox"/> Hauptausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Finanzausschuss <input checked="" type="checkbox"/> Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss <input type="checkbox"/> Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss <input type="checkbox"/> Bühnenausschuss <input type="checkbox"/> Ortsbeiräte/Ortsbeirat
Eingangsdatum: 11.08.2011		

Betreff: Bereitstellung von Planungskosten im Haushaltsplan 2012 für die Sanierung des Radweges an der Passower Chaussee

Inhalt (beim Antrag Beschlusssentwurf und Begründung):

Der Bürgermeister wird beauftragt im Haushaltsplan 2012 für die Instandsetzung des Radweges entlang der Passower Chaussee zwischen Vierradener Chaussee und Abzweigung Monplaisir entsprechende Mittel einzustellen.

Begründung:

Der Radweg ist nach wie vor eine wichtige Verbindungsachse zwischen dem Stadtteil Zentrum und dem PCK, Heinersdorf, aber auch aus touristischen Erwägungen dringend zu sanieren. Die Oberfläche befindet sich in einem gefährlichen Zustand, es besteht ein dringender Handlungsbedarf, um Unfälle zu vermeiden! Die PCK Raffinerie GmbH hat den größten Teil des Radwegs schon zu ihren Lasten saniert. Die verbleibenden ca. 450 Meter zwischen der Vierradener Chaussee und dem Beginn der Eigenheimsiedlung wirbt nicht als touristische Attraktion, der Beton braucht auch nicht mehr entspannt werden, er ist schon gerissen, es muss nur eine Asphaltsschicht; analog der Sanierung Radweg PCK erfolgen.



Die Beantwortung der Anfrage erfolgt/e

im Mitteilungsblatt an die Stadtverordneten Nr.:

in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder hat in ihrer Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.



Absenkungen, Dellen und Pflanzenbewuchs auf der Fahrbahn stellen eine Gefahr da!

